



Ende in Weiß

Hallo Cogito,

Zitat:

Steht die Farbe weiß in deinem Gedicht für Reinheit oder für Unbeschriebenheit?

Nein, gar nicht! Dieses Gedicht hatte vor seinen vielen Überarbeitungen einen besondern Bezug (im Titel) zum "weißen Rauschen", bei dem sich ja alle Farben oder Signale/Wellen zu einem undefinierbaren Gemisch vermengen. In dem Gedicht gibt es den Unterschied: weiß/schwarz/bunt. Weiß steht hier eher für das Einerlei, Beliebige, Alltägliche, das zur Gewohnheit Gewordene, das Belanglose, das Nichtssagende, das Langweilige, die Monotonie ...
Ein Gedicht, in dem Weiß die Reinheit und Rot die Liebe ist, würde ich übrigens nicht schreiben wollen (wozu auch?).

DELA hat ja bereits einen Teilaspekt des Gedichtes sehr schön beschrieben. Da ist ja schon etwas erklärt.

BlueNote

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).